

Konzert junger Künstler macht Lust auf mehr

MUSIKSCHULE Kooperation mit Grundschule als guter Start

WETZLAR-HERMANNSTEIN Wie schnell und problemlos Kinder lernen, ein Instrument zu spielen, konnte man bei dem Konzert der Musikschule am Samstag in der Philipp-Schubert-Schule in Hermannstein erleben.

Dort fand der „Kleines Konzert“ der Musikschule Wetzlar statt, in dessen Rahmen aktuelle und ehemalige Schülerinnen und Schüler der Grundschule ihr Können

präsentierten. Grundschule und Musikschule haben seit zwei Jahren eine Kooperation, in deren Rahmen die Kinder die Möglichkeit haben, in Grundkursen Instrumente zu erlernen.

Grundstein für musikalisches Leben

Schulleiter Friedel Gronych hieß zahlreiche Gäste willkommen und wies darauf hin, dass eine Erweiterung der Kooperation geplant ist. „Ich finde es gut,

wenn Kinder lernen, selbst Musik zu machen, und bitte sie darum, von unserem heutigen Konzert weiter zu erzählen, damit das Angebot auch genutzt wird“, so Gronych. Die mehr als 50 Zuhörer staunten nicht schlecht über das Können der kleinen Musiker und was sich daraus in der Musikschule weiter entwickeln kann, waren doch auch Preisträger des Wettbewerbs „Jugend musiziert“ wie Anna Matzen (Klarinette) unter den Mitwirkenden. (hp)



Bei ihrem Konzert in der Hermannsteiner Grundschule bewiesen die Kinder, dass es Spaß macht, ein Instrument zu lernen. (Foto: Pöllnitz)